Satzung
über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen
im eigenen Wirkungskreis
der Gemeinde Biebelried
vom 28. September 2010
- Kostensatzung -


Satzung:

§1
Die Gemeinde Biebelried erhebt für Tätigkeiten im eigenen Wirkungskreis, die sie in Ausübung hoheitlicher Gewalt vornimmt (Amtshandlungen) Kosten (Gebühren und Auslagen).

§ 2
Die Höhe der Gebühren bemisst sich nach dem Kostenverzeichnis ( Kommunales Kostenverzeichnis, KommkVz ), das Anlage zu dieser Satzung ist.
Für Amtshandlungen, die nicht im Kostenverzeichnis enthalten sind, wird eine Gebühr erhoben, die nach dem Kostenverzeichnis bewerteten vergleichbaren Amtshandlungen zu bemessen ist.
Fehlt eine vergleichbare Amtshandlung, so wird eine Gebühr von fünf bis fünfundzwanzigtausend EUR erhoben.
Unberührt bleiben Gebührenregelungen, die schon in anderen Satzungen oder in Verordnungen getroffen sind.

§3

Kitzingen, 04.10.2010
Gemeinde Biebelried

Zirndl
Erste Bürgermeisterin

Anlage
Kommunales Kostenverzeichnis (KommkVz)

Vorstehende Satzung wurde am 05.10.2010 in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen zur Einsichtnahme niedergelegt. Hierauf wurde durch Anschlag an allen Amtsflänen hingewiesen. Die Anschläge wurden am 26.10.10 angeheftet und am 28.10.10 wieder abgenommen.

Kitzingen, 02.12.10
VGamt Kitzingen

Starkmann-Karres
Verwaltungsfachangestellte
Kommunales Kostenverzeichnis (KommKVz)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Tarifgruppe</th>
<th>Tarif-Nr.</th>
<th>Gegenstand</th>
<th>Gebühr Euro</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>0</td>
<td>000</td>
<td>Allgemeine Verwaltung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>001</td>
<td>Beglaubigungen:1)</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Beglaubigungen von Abschriften, Fotokopien und</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>dgl. von den eigenen dem eigene Wirkungskreis</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>zuzurechnendenden Urkunden</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>1. wenn die zu beglaubigenden Abschriften,</td>
<td>0,75 EUR je angefangene Seite bis zu der für</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Fotokopien und dgl. nicht von der Gemeinde</td>
<td>die Erteilung des Originals vorgesehenen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>selbst hergestellt sind 2)</td>
<td>Gebühr, mindestens 5 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>2. wenn die zu beglaubigenden Abschriften,</td>
<td>5 EUR im Einzelfall</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Fotokopien und dgl. von der Gemeinde selbst</td>
<td>Werden mehrere Abschriften, Fotokopien und</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>hergestellt sind</td>
<td>dgl. gleichzeitig beglaubigt, kann die Gebühr</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>pro Beglaubigung auf die Hälfte ermäßigt</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>002</td>
<td>Bescheinigungen:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>2. Erteilung einer sonstigen Bescheinigung</td>
<td>5 bis 75 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>003</td>
<td>Einsicht in Akten und amtliche Bücher:</td>
<td>0,75 EUR je Akte oder Buch, mindestens 5 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Einsicht in Akten und Bücher, soweit diese nicht in einem gebührenpflichtigen Verfahren gewährt wird</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Die Gebühr erhöht sich um die Hälffe, wenn seit dem Abschluss der Akten oder Bücher mehr als zehn Jahre vergangen sind. Gebührenfrei ist die Einsicht in Rechtsvorschriften, Flächennutzungspläne und ähnliche für die Unterrichtung der Öffentlichkeit bestimmte Schriftstücke oder Pläne.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>004</td>
<td>Fristverlängerungen:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>1. Verlängerungen einer Frist, deren Ablauf einen neuen Antrag auf Erteilung einer gebührenpflichtigen Genehmigung, Erlaubnis oder Bewilligung erforderlich machen würde</td>
<td>10–25 % der für die Genehmigung, Erlaubnis oder Bewilligung vorgesehenen Gebühr, mindestens 5 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>2. Fristverlängerung in anderen Fällen</td>
<td>5 bis 60 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>005</td>
<td>Zweitschriften:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Erteilung einer Zweitschrift</td>
<td>10–50 % der für die Erschaffung vorgesehenen Gebühr, mindestens 15 EUR. Ist die Erschaffung der Zweitschrift gebührenfrei, beträgt die Gebühr 0,50 EUR je angefangene Seite,</td>
</tr>
</tbody>
</table>


2 Tarif-Nr. 001 gilt auch, wenn eine Verwaltungsgemeinschaft Urkunden einer Mitgliedsgemeinde beglaubigt.
<table>
<thead>
<tr>
<th>Tarifgruppe</th>
<th>Tarif-Nr.</th>
<th>Gegenstand</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>006</td>
<td></td>
<td>Niederschriften:</td>
</tr>
<tr>
<td>007</td>
<td></td>
<td>Auskünfte:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>1. mündliche und einfache schriftliche Auskünfte</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>2. Erteilung einer umfassenden schriftlichen Auskunft</td>
</tr>
<tr>
<td>008</td>
<td></td>
<td>Herstellung und Überlassung von Kopien von Entscheidungen, Bescheiden oder sonstigen Unterlagen aus Behördenakten:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>50 Bei Herstellung und Überlassung auf elektronischem Weg (unabhängig vom Umfang)</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>an am Verfahren Beteiligte</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>an nicht am Verfahren Beteiligte</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>2. Bei Herstellung und Überlassung in Papierform oder per Telefax</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>an am Verfahren Beteiligte:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Für bis zu 10 Seiten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Für mehr als 10 bis zu 50 Seiten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Für mehr als 50 Seiten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>an nicht am Verfahren Beteiligte:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Für bis zu 10 Seiten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Für mehr als 10 bis zu 50 Seiten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Für mehr als 50 Seiten</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Gebühr Euro

mindestens aber 15 EUR.

7,50 bis 75 EUR für jede angefangene Stunde

Kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 3 KG

10 bis 1.000 EUR

5 EUR je übermittelte Datenspur

7,50 EUR je übermittelte Datenspur

5. Die Kostenpflicht für Auskünfte, beurteilt sich nach Art. 20 Abs. 3 in Verbindung mit Art. 3 Abs. 1 Nr. 3 KG. Hier wird ausdrücklich klargestellt, dass Auskünfte aus Registern und Datenbanken nicht zu den einfachen Auskünften zählen, im übrigen ist davon auszugehen, dass für die Auskünfte Kostenpflicht nur noch in besonders aufwendigen Fällen in Betracht kommen kann. Auskünfte, die aufgrund der Aktenlage oder spezieller Kenntnisse ohne besonderen Aufwand erstellt werden können, sind kostenfrei. Die Erteilung einer Auskunft an eine andere Behörde ist Amtshilfe, wenn sie der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dient, die ursprüngliche Behörde nicht in Erfüllung einer eigenen Aufgabe handelt und es sich um Hilfe im Einzelfall handelt. Eine dauernde oder zumindest regelmäßige Auskunftserteilung fällt nicht unter den Begriff der Amtshilfe. Soweit die Auskünfte nach diesen Grundsätzen kostenpflichtig sind, ist die zu erhebende Gebühr aus dem Rahmen von fünf bis fünfundzwanzigtausend Euro unter Anwendung des Art. 20 Abs. 3 in Verbindung mit Art. 8 Abs. 2 KG zu ermitteln.
<table>
<thead>
<tr>
<th>Tarifgruppe</th>
<th>Tarif-Nr.</th>
<th>Gegenstand</th>
<th>Gebühr Euro</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>02</td>
<td>020</td>
<td>Besondere Amtshandlungen</td>
<td>10 bis 2.500 EUR, soweit nicht kostenfrei</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Hauptverwaltung</td>
<td>Kostenfrei in Analogie zu Art. 3 Abs. 1 Nr. 12 KG</td>
</tr>
<tr>
<td>021</td>
<td></td>
<td>Kommunalgesetze</td>
<td>12,50 bis 150 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>1. Genehmigung zur Führung kommunaler Wappen und Fahnen (Art. 4 Abs. 3 GO, Art. 3 Abs. 3 LkrO, Art. 3 Abs. 3 BezO)</td>
<td>50 bis 2.500 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>2. Amtshandlungen bei der Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheidungen (Art. 18a GO, Art. 12a LkrO)</td>
<td>1 Pfändungsgebühr nach § 339 Abs. 3 Abgabenordnung (AO)</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Amtshandlungen im Vollstreckungsverfahren</td>
<td>50 % der Pfändungsgebühr nach § 339 Abs. 3 AO, mindestens 10 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td>03</td>
<td>030</td>
<td>Finanzverwaltung</td>
<td>12,50 bis 200 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Mitteilung von Besteuungsgarantien</td>
<td>0,08 EUR je Betrag oder €v-Fall, mindestens 10 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>1 Gebühren</td>
<td>Für die Mitteilung der Besteuerungsgrundlagen für einen Veranlagungszeitraum</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>1.1 Mitteilung von Besteuerungsgrundlagen (§ 17 Abs. 2 AVKirchStG) an die zur Erhebung von Kirchensteuem berechtigten Kirchen und anderen Gemeinschaften zur Festsetzung der Kircheneinkommansteuer:</td>
<td>0,08 EUR je Betrag, mindestens 10 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Mitteilungen, die durch Änderung des Steuerbescheids oder durch Anpassung der Vorauszahlungen erforderlich werden, bleiben bei der Berechnung der Gebühr außer Ansatz.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>1.2 Mitteilung von Besteuerungsgrundlagen an die Handwerkskammern (§ 113 Abs. 2 Handwerksordnung) oder die Industrie- und Handelskammern (§ 9 Abs. 2 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern) für Zwecke der Beitragsberichtigung:</td>
<td>Für die Mitteilung der Besteuerungsgrundlagen für einen Erhebungszeitraum</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Mitteilungen, die durch Berichtigung der Bemessungsgrundlage bleiben bei der Berechnung der Gebühr außer Ansatz.</td>
<td>0,08 EUR je Betrag, mindestens 10 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>1.3 Mitteilung von Besteuerungsgrundlagen an die landwirtschaftlichen Berufsgruppen (§ 811 RVO) für Zwecke der Beitragsberichtigung:</td>
<td>Für die Mitteilungen eines Kalenderjahres</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Tarifgruppe | Tarif-Nr. | Gegenstand | Gebühr Euro
--- | --- | --- | ---
| 031 | Anmahnung rückständiger Beträge | 5 bis 150 EUR

### Öffentliche Sicherheit und Ordnung

#### Erlaubnisse, Ausnahmegenehmigungen

(Insbesondere im Vollzug des LStVG, des BayLImSchG und der aufgrund dieser Gesetze ergangenen Verordnungen)

| 110 | Erteilung einer Erlaubnis oder Ausnahmegenehmigung | 15 bis 1.250 EUR
| 111 | Nachträgliche Auflagen, Zurücknahme einer Erlaubnis oder Ausnahmegenehmigung | 15 bis 600 EUR

### Feuerbeschau

| 120 | Feuerbeschau (§ 3 Abs. 2 der Verordnung über die Feuerbeschau – FBV) | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG
| 121 | Übertragung der Durchführung der Feuerbeschau auf Betriebe und sonstige Einrichtungen, für die nach Art. 13 BayPwG Werksfeuerwehren bestehen (§ 3 Abs. 4 FBV) | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG
| 122 | Anordnung zur Beseitigung von Mängeln (§ 6 FBV) | 15 bis 1.000 EUR

### Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

| 60 | Vollzug der Bayerischen Bauordnung (BayBO) | 10 bis 25 EUR

### Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

| 610 | Ausübung des Vorkaufsrechts (§ 28 Abs. 2 Satz 1, §§ 24 ff. BauGB) | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG
| 611 | Herabsetzung des Verkaufspreises auf den Verkehrswert (§ 28 Abs. 3 BauGB) | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG
| 612 | Gebote nach §§ 176 bis 179 BauGB | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG
| 613 | Erteilung einer Genehmigung nach §§ 172 ff. BauGB im Vollzug einer Erhaltungssatzung | 15 bis 1.000 EUR
| 614 | Versagung einer Genehmigung nach §§ 172 ff. BauGB | kostenfrei
| 615 | Bestätigung der Gemeinde, dass das Bauvorhaben nicht im Gebiet einer Erhaltungssatzung liegt | kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 3 KG
| 616 | Erteilung eines Negativzeugnisses (§ 28 Abs. 1 Satz 3, §§ 24 ff. BauGB) | 10,00 € bis 25 EUR

---

1 Gilt auch für Anmahnung durch öffentliche Bekanntgabe nach § 122 Abs. 3, 4 AO.
2 Vgl. Nrn. 1.3.2.1 und 1.3.2.2 der Bekanntmachung vom 20. Januar 1999 (AlMBI S. 135).
3 Es ist jeweils im Einzelfall zu prüfen, ob nicht nach Art. 20 Abs. 3 KG in Verbindung mit Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG von einer Kostenerhebung abzusehen ist.
4 Vgl. auch Nrn. 1.5.1 und 1.5.2 der Bekanntmachung vom 20. Januar 1999 (AlMBI S. 135).
<table>
<thead>
<tr>
<th>Tarifgruppe</th>
<th>Tarif-Nr.</th>
<th>Gegenstand</th>
<th>Gebühr Euro</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>62</td>
<td>620</td>
<td>Zweckentfremdung von Wohnraum</td>
<td>50 bis 2.500 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td>67</td>
<td>670</td>
<td>Straßenreinigungs- und Sicherungsverordnung</td>
<td>10 bis 375 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>671</td>
<td>Befreiung oder sonstige angemessene Regelung wegen unbilliger Härte</td>
<td>10 bis 75 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td>7</td>
<td></td>
<td>Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>70</td>
<td>700</td>
<td>Befreiung vom Anschluss- und / oder Benutzungszwang</td>
<td>10 bis 400 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>701</td>
<td>Erlaubnis oder Ausnahmebewilligung aufgrund einer Satzung</td>
<td>10 bis 1.250 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>702</td>
<td>Nachträgliche Auflagen, Rücknahme beziehungsweise Widerruf einer Erlaubnis oder Ausnahmebewilligung nach Tarif-Nr. 701 9</td>
<td>10 bis 600 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>703</td>
<td>Anordnung zur Erfüllung einer satzungsmäßigen Verpflichtung</td>
<td>10 bis 600 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>Besondere Amtshandlungen</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>73</td>
<td>730</td>
<td>Marktgesetzen (§ 69 GewO)</td>
<td>10 bis 150 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>731</td>
<td>Zuweisung, Ausnahmebewilligung</td>
<td>10 bis 150 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td>8</td>
<td>81</td>
<td>Wasserversorgung</td>
<td>10 bis 150 EUR</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>810</td>
<td>Anordnung der Wassersperre</td>
<td>10 bis 150 EUR</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Kitzingen, 04.10.2010

Gemeinde Bieboland

Zirndt

Erste Bürgermeisterin

---

9 Gilt für Tarifgruppen 7 und 8.

9 Es ist jeweils im Einzelfall zu prüfen, ob nicht nach Art. 20 Abs. 3 KG in Verbindung mit Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG von einer Kostenerhebung abzusehen ist.

10 Es ist jeweils im Einzelfall zu prüfen, ob nicht nach Art. 20 Abs. 3 KG in Verbindung mit Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG von einer Kostenerhebung abzusehen ist.